

Student*innenparlament Marburg
- Vorstand -
Erlenring 5
35037 Marburg

Telefon: (06421) 1703-0
Telefax: (06421) 1703-33
stupa@asta-marburg.de

asta-marburg.de/stupa



Protokoll

der 6. Sitzung des 56. Student*innenparlamentes am 09.02.2022

Die Sitzung fand online und in Präsenz statt.

Parlamentarier*in/parliamentarian

Jannick Pougias - 7 Sitze/seats	
Name/name	von/from bis/to
Jannick Pougias	X
Lisa Dolata	X
Reza Sabet Rasekh	X
Alexander Berlet	X
Nicolas Rivera	
Fazeel Zohair	X
MD. Sarajul Islam	X

Nachrücker*innen/successor

Name/name	von/from bis/to
Christa Afriyie-Mends	X
Nuwar Harb	Bis 19.15 Uhr
Tazkeer Azeez Chaudhuri	X
Jisoo Park	X
Khadijatou Suso	X
Etienne Weyel	X
Sang Can Güclü	X
M. Sufyan Mamji	X
Sikander Hayat	X
Ros Mehdizadeh	X
Francisco Aguilar	X
Florian Sommer	18.45 Uhr bis 19.15 Uhr
Alpay Vatansever	X
Arbnor Bislmi	X
Anna Scheunemann	X

Parlamentarier*in/parliamentarian

Nachrücker*innen/successor

Liberaler Hochschulgruppe - 8 Sitze/seats	
Name/name	von/from bis/to
Amelie Kreuter	
Jonathan Franzke	X
Natascha Gutgesell	
Nikolas Wardenski	
David Plantiko	X
Behrouz Sajjad	X
Isabel Gremmler	
Nico Habermehl	

Name/name	von/from bis/to
-----	-----

Parlamentarier*in/parliamentarian

Nachrücker*innen/successor

SDS.dielinke Marburg - 8 Sitze/seats	
Name/name	von/from bis/to
Luise Becker	
Oliver Platt	
Marie Bonath	
Yusuf Karaaslan	
Alena Koch	
Lara Zieß	
Marc Oran	
Annika Pamir	

Name/name	von/from bis/to
Urs Kollhöfer	X
Luisa Bischof	X
David Weber	X
Philipp Henning	
Kofi Schiller	X

Parlamentarier*in/parliamentarian

CampusGrün - 15 Sitze/seats	
Name/name	von/from bis/to
Katharina Goertz	X
Marco Gresens	Von 18.45 Uhr bis 19.30 Uhr
Klaudia Ciana	
David Filip	
Lena Heikenfeld	
-----	-----
-----	-----
-----	-----
-----	-----
-----	-----
-----	-----
-----	-----
-----	-----
-----	-----
-----	-----
-----	-----

Nachrücker*innen/successor

Name/name	von/from bis/to
-----	-----

Parlamentarier*in/parliamentarian

Rosa Liste - 3 Sitze/seats	
Name/name	von/from bis/to
David Lewandowski	
Christian Geyer	
Moritz Gömann	

Nachrücker*innen/successor

Name/name	von/from bis/to
-----	-----

Gäste/Guests

Lucie Knorr		
Leonie Männich		
Christina Wilms		
Nils Oldenettel		

Protokollführung: Lara

Moderation: Mary, Oliver

Beginn der Sitzung: 18.45 Uhr

Ende der Sitzung: 20.15 Uhr

Tagesordnung:

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

1. Gebung einer Geschäftsordnung
2. Verantwortlichkeiten
3. Genehmigung des Protokolls der vergangenen Sitzungen (56-064)
4. Genehmigung der weiteren Tagesordnung
5. Wahlen
6. Anträge
 - a) Antrag Altnazis Uni Marburg (56-070)
 - b) weitere
7. Berichte und Fragen
 - a) Rechnungsprüfungsbericht 2018/19
 - b) AStA-Vorstand

c) weitere

8. Erste und zweite Lesung Haushalt 2.0 (56-067)

9. Termine

10. Verschiedenes

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit und satzungsgemäßen Einladung
Mit 21 anwesenden Parlamentarier*innen ist die Beschlussfähigkeit gegeben. Es wurde satzungsgemäß eingeladen.

TOP 1 Gebung einer Geschäftsordnung

Die Geschäftsordnung von 2016 wird vorgeschlagen und einstimmig angenommen.

TOP 2 Verantwortlichkeiten

Mary und Oliver teilen sich die Moderation und Lara schreibt das Protokoll.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der vergangenen Sitzung (56-064)

Stefan Rösel aus der Stabsstelle Recht zu TOP 7 Erste und Zweite Lesung Antrag auf Online-Wahl (56-066) hat folgende Anmerkung: An dieser Stelle soll die Faktenlage auf Wunsch der Stabsstelle Recht der Universität korrigiert werden. 2021 gab es erneut eine Onlinewahl, bei der die Wahlbeteiligung weiter von 12% auf 14,9% angestiegen ist. Das geschah laut Stefan Rösel "obwohl kaum Wahlwerbung [...] was für die Zukunft eine erneute Steigerung erhoffen lässt. Das geänderte Protokoll wird einstimmig angenommen.

TOP 4 Genehmigung der weiteren Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 5 Wahlen

Mary berichtet, dass zwei Parlamentarier*innen aus dem Härtefallausschuss zurückgetreten sind. Aus diesem Grund gibt es Nachwahlen. Mary fragt, ob sich jemand aufstellen lassen möchte. Amelie meldet sich und schlägt Nils Oldenettel vor. Luise meldet sich und fragt, ob Nicht-Parlamentarier*innen die Ausschüsse besetzen dürfen.

Mary und Oliver merken an, dass es in der Satzung widersprüchliche Aussagen gibt. Philipp meldet sich und ergänzt, dass die GO in Artikel 42 Paragraph 2 festschreibt, dass nur Parlamentarier*innen die Ausschüsse bekleiden dürfen. Er plädiert gleichzeitig dafür, die

Ausschüsse perspektivisch zu öffnen.

Der Transparenz wegen liest Mary nochmal den besagten Artikel vor.

Oliver ergänzt, dass zudem, bevor ein Parlamentarier gewählt wird, eine Parlamentarierin gewählt werden muss, da Ausschüsse paritätisch besetzt sein müssen.

Philipp meldet sich und schlägt vor, nochmal in den direkten Stellen in der Satzung und der GO nachzulesen.

Moritz schlägt eine kurzfristige Änderung der GO bis zum nächsten Mal vor.

Mary fragt, ob es noch Redebeiträge gibt. Da dem nicht so ist, fragt sie, ob es weitere Kandidat*innen für den Härtefallausschuss gibt. Nach 2 Minuten Wartezeit meldet sich niemand. Es wird ausdrücklich darum gebeten, in den Listen bis zur kommenden Sitzung eine bzw. zwei Personen zu suchen, die den Härtefallausschuss vervollständigen können.

TOP 6 Anträge

a) Antrag Altnazis Marburg (56-070)

Philipp bringt den Antrag ein.

Die Begründung ist dem Antrag zu entnehmen. Der Antrag soll im Senat behandelt werden.

Mary fragt, ob es Fragen gibt. Isabel meldet sich und fragt, ob Einzelpersonen geprüft werden sollen. Philipp sagt, dass der genaue Prozess fallabhängig sein soll. Im Fall der Fälle ist das dann Stadt- oder Universitätsentscheidung.

Mary fragt, ob es weitere Fragen gibt. Dem ist nicht so, daher wird folgend abgestimmt.

Der Antrag wird mit 22 Ja Stimmen, null Enthaltungen und null Nein Stimmen angenommen.

Mary merkt an, dass der Antrag im März im Senat eingebracht wird.

b) weitere

Es gibt keine weiteren Anträge.

TOP 7 Berichte und Fragen

a) Rechnungsprüfungsbericht 2018/19 (56-069)

Oliver ist als einziger vom Rechnungsprüfungsausschuss anwesend und stellt daher den Rechnungsprüfungsbericht vor.

Oliver empfiehlt stellvertretend für den Rechnungsprüfungsausschuss die Entlastung des AStA Vorstandes für das Haushaltsjahr 2018/19.

Es wird über den Prüfbericht angestimmt. Mit 20 ja Stimmen, keiner Enthaltung und keiner Nein Stimme, wird der AStA Vorstand für das Haushaltsjahr 2018/19 entlastet.

b) AStA-Vorstand

Annika stellt einen GO Antrag auf Begrenzung der Redezeit für diesen TO-Punkt auf drei Minuten. Nico berichtete als erster, dass die Kommunikation mit den Referaten besser geworden ist. Der AStA Vorstand hat einen Termin für die HMWK Wissenschaftsmanagements Fortbildung ausgemacht.

Nico erwähnt, dass erneut eine Mail über wilde Plakatierungen eingegangen ist und erwähnt, dass diese nur an ausgewiesenen Stellen erlaubt sind.

Es gibt keine Rückfragen

Luise berichtet, dass für die Planung der OE Fachschaften und Initiativen angeschrieben worden sind. Zudem wurde auf der LAK über die Unterfinanzierung der Unis in Hessen gesprochen. In Gießen gab es dazu eine Kundgebung, Marc hat dort den AStA Marburg vertreten. Zudem ist eine Kampagne zum Thema Unterfinanzierung in Planung.

Sollte es Fragen an das Präsidium geben, können die per Mail an den AStA Vorstand oder auch an die Senatsmitglieder getragen werden. Diese werden dann in das nächste Treffen mit dem Präsidium getragen.

Luise wird im Namen des AStA eine Rede beim Festakt der Amtsübergabe von Frau Krause an Herrn Nauss halten.

Am 16.02. wird 18 Uhr das AStA Plenum stattfinden.

Moritz berichtet, dass in der vergangenen Senatssitzung der Umbau der PhilFak vorgestellt wurde. Dieser ist erst für 2040 gedacht.

Das SoSe wird in Präsenz geplant.

Lucie berichtet, dass ein Finanzleitfaden überarbeitet und hochgeladen wurde. Die Honorarordnung soll überarbeitet und veröffentlicht werden. Die Finanzsprechstunde findet online statt.

Leonie berichtet, dass sie im Kontakt mit dem HLTM steht und ein Kulturticket für 1€ pro Semester in Planung ist. Dieses würde dann freien Zutritt in alle Aufführungen bieten. Dafür ist ein Antrag im StuPa nötig, wenn dieser gestellt werden soll, dann kann dafür bei Leonie nachgefragt werden. Bis WiSE ist das möglich.

Philipp fragt nach, ob sich darum nicht das Kulturreferat kümmern kann.

Leonie antwortet, dass das Referat die Email-Adresse nicht benutzt hat und deshalb die Anfrage zu spät gelesen hat.

Marc berichtet, dass es einen Wasserschaden im AStA gab und deswegen der Strom in einem der Räume abgestellt wurde. Der Wasserschaden ist direkt über einer Starkstromsteckdose. Den Strom abzustellen, war ziemlich schwer, da der Kontakt zum Studenten [sic!] Werk erst hergestellt werden konnte, als Marc persönlich in das Büro von Herrn Baumgartner gelaufen ist, um ihn darauf anzusprechen.

Das Dach soll demnächst gedeckt werden.

Die QSL Mittel der vergangenen Jahre sind demnächst verfügbar.

Die Parkdeckparty soll wieder stattfinden. Dazu sollen die Veranstalter*innen auf den AStA zukommen, damit es kein Defizit gibt.

Die Härtefallordnung soll demnächst geändert werden. Es soll einen Antrag zur Änderung des Wirtschaftsjahres geben.

c) weitere

Der StuPa Vorstand berichtet. Es wird dem ehemaligen StuPa Vorstand für die Einführung in die Arbeit gedankt und appelliert, dass das in Zukunft in einem Antrag festgehalten wird. Vertrauen wird als gegenseitiger Common Sense im Parlament gesehen. Es wird empfohlen, sowohl den Parlamentarier*innen, aber vor allem den zukünftigen StuPa-Vorständ*innen die Satzung und Geschäftsordnung zu lesen, damit Wissenshierarchien so gering wie möglich bleiben.

Generell wird darauf hingewiesen, dass sich aktiv eingebracht und engagiert wird, um studentische Mitbestimmung zu garantieren.

Alles weitere ist im StuPa Vorstandsbericht (56-071) nachzulesen.

Es gibt keine weiteren Berichte.

TOP 8 erste und zweite Lesung Haushalt

GO Antrag auf Pause wird mit 14 nein und 2 ja Stimmen abgelehnt.

Antrag auf Überprüfung der Beschlussfähigkeit. Daher muss 10 Minuten pausiert werden.

Die Sitzung wird bis 20.05 Uhr unterbrochen.

Die Sitzung wird 20.05 Uhr fortgesetzt. Das Parlament ist mit 18 anwesenden Parlamentarier*innen nicht mehr beschlussfähig.

Es wird nachdrücklich darauf hingewiesen, dass wir die gewählten Vertreter*innen der Student*innenschaft sind und unser Amt gewissenhaft ausführen sollten. Dazu gehört in erster Linie überhaupt zu den Sitzungen des Student*innenparlamentes zu erscheinen. Das soll wiederholt an die Listenmitglieder herangetragen werden.

TOP 9 Termine

Dieser TOP wird nicht mehr behandelt.

TOP 10 Verschiedenes

Dieser TOP wird nicht mehr behandelt.

Damit ist die Sitzung um 20.15 Uhr beendet.

(Ort, Datum)

Marie Bonath

(Ort, Datum)

Lara Zieß

(Ort, Datum)

Oliver Platt

(Ort, Datum)

Jannick Pougias